

Heinrich Balthasars Sohn, hatte das Ilfeldische Kloster-Guth zu Sundhausen von 12 Hufen Landes als ein Lehn inne. Anno 1571 kaufte Er von Christoph von Seebach zu Kleinen Fahner ein ander Guth zu Sundhausen, welches er aber anno 1575 Erasmus Heldern, Burghauptmanne zum Andreasberge vor 4000 fl. käufflich überließ. Er starb den 15 Jun. besagten Jahres.

Maria, Heinrichs Tochter, wurde 1565 an Herr Hansen von Schleiniz verheyraethet.

Ludolph, erzeuget von Albrechten, bekam unter M. Michael Neandern, als sein Better Heinrich ohne Kinder verstarb, das obbesagte Ilfeldische Kloster-Guth zu Sundhausen zu Lehn, mit dem Beding, jährlich 24 Marckscheffel hart Getraide dem Kloster zu Zinse zu liefern. (p) Er hatte auch mit Herrn Burchard von Zenzgen zu Buxleben gemeinschaftlich das schöne Guth zu grossen Werther, welches hernach die Herrn von Arnstett bekommen, und noch besitzen.

Christoph starb 1596.

Reinhard war 1563 Burgsasse zu Clettenberg.

§. IX. Im siebenzehenden Jahrhundert haben auf Erden folgende Herren von Sundhausen gewandelt.

Caspar, wird 1600 gemeldet.

Magdalena, eine Tochter Ludolphi, wurde 1608 zu Kelbra, weiß nicht warum, den 10 Decembr. in gefängliche Haft gebracht.

Günther starb ohne Erben 1615.

Christoph hat in eben dem Jahre gelebt.

Bern

---

(p) Leucff, Antiquitat. Ilfeld. p. 122. S. 6.